**Abendmeeting vom 20.06.2018 in Thun – SM-Limite für Nico Güdel im Stab – 3.Rang beim Trail-Wettkampf für Dominique Berger**

**Bei herrlichem Wetter nahmen 7 Wohler Athletinnen und Athleten am Abendmeeting in Thun teil.**

Bei hochsommerlichen Temperaturen traten 7 Wohler Athletinnen und Athleten am Abendmeeting in Thun an.

Nico Güdel zeigte dabei einen ausgezeichneten Stabhochsprung-Wettkampf und konnte mit einer neuen persönlichen Bestleistung von 4.50m die Limite für die Schweizermeisterschaften vom 13./14. Juli in Zofingen knacken! Herzliche Gratulation!

Auch David Ettlin hatte gutes Flugwetter und sprang 4.20m.

Flavio Abt wollte die guten Wettkampf-Bedingungen nutzen, um in den 110m Hürden eine gute Zeit zu laufen. Nach einem tollen Start berührte er leider die erste Hürde und geriet dann bei der vierte Hürde nochmals aus dem Rhythmus und blieb mit einer Zeit von 16.67 deutlich unter seiner persönlichen Bestleistung (14.81). Kopf Hoch Flavio, beim nächsten Rennen kommt es besser!

Nicolas Hofer musste leider seinen Wettkampf bereits beim Einspringen wegen muskulären Problemen abbrechen. Gute Besserung!!

Ein kompaktes Programm hatte Serena Raffi. Zuerst absolvierte sie den 100m in einer Zeit von 13.03, dann ging es auch schon weiter zum Dreisprung. Diesen Wettkampf konnte sie mit einer tollen Weite von 12.63m überlegen für sich entscheiden. Und ohne Pause wechselte sie dann zur anderen Sprunganlage, wo Serena noch den Weitsprung absolvierte und 5.38m erzielte.

Lorena Fischer verpasst um winzige 8 Hundertstel die Limite für die Aktiv-SM. Sie erzielte im 100m eine Zeit von 12.68.

Ebenfalls nur 8 Hundertstel fehlten Dominique Berger zum ersehnten 2.Platz an dem Trail-Wettkampf über 200m. Nachdem sie die U18-EM-Limite mehrmals unterboten hatte, war der Wettkampf in Thun Pflicht für alle Athletinnen, die weiterhin um einen der beiden begehrten Startplätze kämpfen wollten.

Dominique lief die ersten 100m super und kam als zweite aus der Kurve. Auf der Zielgeraden konnten sie dann nicht mehr ganz so locker laufen und musste sich noch überspurten lassen und belegt den 3.Schlussrang in 24.90. Trotzdem darf sie noch immer ein bisschen auf einen Starplatz in Györ hoffen, denn die unmittelbar vor ihr platzierte Athletin hat die Limite noch in zwei anderen Disziplinen (und mehr als 2 Disziplinen darf eine Athletin an der U-18-EM nicht machen) und die Zeiten von gestern waren nicht ganz so schnell, so dass Dominique noch immer die zweitbeste 200m-Zeit in diesem Jahr bei den U18 hat.

Wir werden sehen, wie das Selektionskomitée entscheidet ☺ - am Montag 25.06.2018 wissen wir mehr! Wir drücken Dominique die Daumen!

Herzlichen Dank an Lorette, Roger und Celli, die sich unter der Woche die Zeit genommen haben, die Athleten in Thun zu betreuen!